



# Clubnachrichten

## Mutationen und Geburtstage

Eintritt	Austritt	Todesfall
Bolliger Hansruedi	Brombach Jutta, Grenchen	Felber Fritz, Biel
Bühler Luzia, Grenchen	Schranz Hansruedi	
	Sutter Christa, Utzenstorf	

### Wir gratulieren zum runden Geburtstag

Hans Probst (Grenchen) feiert am 19. März seinen 75. Geburtstag. Seinen 70. Geburtstag kann Marius Fasel (Grenchen) am 21. März begehen.  
 Wir gratulieren herzlich.

## Tourenwesen

### Mittwoch, 10. März Skitour in den Voralpen

Je nach Wetter und Schnee werden wir uns kurzfristig für einen Gipfel entscheiden.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** Für Skitouren

**Zeit:** 3-4 Std..

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack

**Transportmittel:** PW

**Kosten Transport:** ca. Fr.25.- (Je nach Ort)

**Anmeldeschluss:** bis Montag 8. März

**Besammlung:** 07.00 Uhr, Bocciahalle

**Tourenleiter:** Heinz Bally

Tel. 032 652 66 29 abwesend  
 bis 6.März (Tourenwoche)

### Sa/So, 13./14. März Skitour Wildhorn

Mit dem PW Fahrt nach Lenk im Simmental. Je nach Schneeverhältnissen fahren wir mit dem Taxi auf die Iffigenalp. Nach dem Kaffee folgt ein gemütlicher Aufstieg zur Wildhornhütte (2303 m.ü.M.). Am Sonntag erfolgt der Aufstieg zum Wildhorn (3247 m.ü.M.) über Chilchli, Tungalgletscher. Die Abfahrt erfolgt über die Aufstiegsroute.

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 12

**Ausrüstung:** für Skitouren

**Karte:** 263S Wildstrubel

**Zeit:** für Aufstieg Sa./So. ca. 3 - 4 h

**Transportmittel:** Auto

**Kosten:** Für Reise ca. Fr. 100.-**Anmeldung:** bis Freitag 5. März an Jürg Bruder  
**Besammlng:** wird an der Besprechung bekannt gegeben  
**Besprechung:** Freitag 12. März. um 20.15 Uhr im Restaurant Parktheater  
**Tourenleiter:** Jürg Bruder, Bettlach  
Telefon P: 032 654 26 55

### Freitag, 19. März Seiltechnikkurs Alte Turnhalle Orpund

Schon traditionell möchte am Knüppelkurs das kleine ABC der grundlegenden Knoten, Anseiltechniken, Abseiltechnik und das Nötige für auf eine Tour mitgegeben werden.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt  
**Ausrüstung:** Gstättli und Schlingen, Karabiner, Reepschnüre  
**Zeit:** ca. 2 Std.  
**Kosten:** keine  
**Anmeldung:** nicht nötig  
**Besammlng:** alte Turnhalle Orpund um 19.30 Uhr  
**Tourenleiter:** Madeleine Lanz,  
Tel: 079 912 83 87

### Samstag, 20. März Eröffnungstour

Leichte Wanderung im Bucheggberg. Wir marschieren ab Gächliwil altes Schulhaus Richtung oberen Bodestein. Bei schönem Wetter, was ich hoffe, haben wir eine schöne Sicht auf Jura und Alpen. Weiter, mit Blick auf das Limpachthal nach Biezwil (höchstgelegener Ort des Bucheggberges) dann nach Schnottwil wo wir einen Imbiss einnehmen.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt  
**Ausrüstung:** für Wanderung  
**Zeit:** ca. 2,5 Std.  
**Verpflegung:** im Restaurant  
**Transportmittel:** PW  
**Kosten Transport:** ca. Fr.4.-  
**Überige Kosten:** ca. Fr. 20.- für Essen  
**Anmeldung:** bis Freitag 19. März  
**Besammlng:** 9.00 Uhr Bocciahalle  
**Tourenleiter:** Madlen Frank  
Tel. 032 661 16 50

### Sonntag, 21. März Skitour im Oberalpgebiet

Landeskarte: 1:50000 Blatt 256S,  
Disentis/Mustér

Traumhaftes Skitourengebiet, das von leichten bis hin zu schwierigsten Abfahrten und umgekehrt allen Skitourenfahrerinnen und -fahrern etwas bietet. Mit dem Auto bis Andermatt, mit der Bahn auf den Oberalp. Dann haben wir die Auswahl, je nach Schneebedingungen und Gruppenzusammensetzung: Pazolastock, Rossbodenstock, Piz Cavadri oder andere. Welche(n) Gipfel wir besteigen und welche Abfahrt(en) wir unter die Bretter nehmen, wird an der Besprechung entschieden.

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 8  
**Ausrüstung:** für Skitouren  
**Zeit:** für Aufstiege: ca. 3-5 Stunden je nach Tour  
**Verpflegung:** aus dem Rucksack  
**Transportmittel:** Auto, Bahn  
**Kosten:** Für Reise und Bahn ca. Fr. 45.- (Halbtax mitnehmen)  
**Anmeldung:** bis Freitag 19. März  
**Besammlng:** wird an der Besprechung bekanntgegeben  
**Besprechung:** Freitag 19. März um 20.15 Uhr im Restaurant Parktheater  
**Tourenleiter:** Stefan Hofer  
Telefon P: 032 653 22 71  
Telefon G: 031 323 37 41

## Mittwoch, 24. März Frühlingswanderung

Landeskarte: 1:25 000 Büren a.A Blatt 1126

Wanderung auf den Bözingerberg. Vom Parkplatz Vita-Parcours (Allerheiligen) abstieg nach Lengnau und dem Waldrand entlang zum Schlössli. Hier steigen wir über das Zick-Zack-Weglein empor, bestimmt blühen da schon die ersten Primeli, nachher steigt es dann nur noch wenig bis zum Bözingerberg. Retour über Romont zum Parkplatz Vita-Parcours.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** Für Wanderung mit Stöck (evt. liegt noch etwas Schnee)

**Zeit:** ca. 4Std.

**Verpflegung:** Im Restaurant

**Transportmittel:** keine

**Übrige Kosten :** nach Hunger + Durst:

**Anmeldung:** bis Montag 22. März

**Besammlung:** Parkplatz Vita-Parcours  
Allerheiligen 9.00 Uhr

**Tourenleiter:** Vreni Baur

Tel.032 652 43 26

## Mi/Do, 24./25. März Skitour Clariden

**Achtung:** Diese Tour wird vorgezogen da die Claridenhütte wegen Ostern besetzt ist.

1.Tag mit Auto nach Urnerboden und mit der Seilbahn zum Fisetenpass. Auf Ski zur Claridenhütte.

2.Tag Über den Claridenfirn zum Skidepot und zu Fuss in leichtem Fels auf den Gipfel. Abfahrt nach Urnerboden.

**Teilnehmerzahl:** max. 10

**Ausrüstung:** für Hochtour

**Zeit:** 1.Tag 3 Std., 2.Tag 4 Std.

**Verpflegung:** Hütte und aus Rucksack

**Transportmittel:** PW

**Kosten :** ca.120.- Fr.

**Anmeldung:** bis 10. März

**Besammlung:** 6.00 Uhr Bocciahalle

**Besprechung:** 19.März 20.00 Parktheater

**Tourenleiter:** Heinz Bally

Tel. 032 652 66 29

## Sa / So, 27. / 28. März Skihohtour Lötchentaler Breithorn 3785m.ü.m.

Landeskarte: 1: 50000 Blatt 264 S Jungfrau

Das Breithorn ist ein herrlicher Skigipfel in alpiner Umgebung. Wunderschöne Gletscherkulisse.

1.Tag: Anreise nach Blatten- Belalp, von wo wir danach den Hüttenweg auf der Route 70a zur Oberaletschhütte unter die Skis nehmen. Das Skidepot befindet sich auf dem Gletscher, denn die Hütte ist nur durch Leitern und fixen Seilen erreichbar. Da die Hütte zu dieser Zeit noch nicht Bewartet ist, geniessen wir Selbstversorgung.

2.Tag: Der Aufstieg zum Breithorn führt über den Beichgletscher auf Route 433a zum Grat hoch. Das letzte Stück eventuell zu Fuss mit Steigeisen zum Gipfel.

Die Abfahrt erfolgt über die Aufstiegsroute zurück. Eventuell Varianten möglich, je nach Verhältnissen!

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 8 Teilnehmer

**Ausrüstung:** komplett für Skihohtouren, inkl. Pickel, Steigeisen

**Zeit:** 1.Tag: ca.4,5 – 5Std. 2.Tag: 4-5 Std. Aufstieg

**Verpflegung:** aus dem Rucksack

**Transportmittel:** PW und Bahn

**Unterkunft:** Oberaletschhütte

**Kosten:** ca. Fr. 90.-

**Anmeldung:** bis Freitag, 19. März 10

**Besammlung:** wird an der Besprechung bekannt gegeben

**Besprechung:** Freitag, 26. März um 20.00 Uhr im Rest. Parktheater

**Tourenleiter:** Madeleine Lanz, Grenchen,  
Tel: 032 652 61 69 oder 079 912 83 87

**Wichtig:** Genaue Informationen über die JO-Touren folgen im Normalfall per SMS. Interessierte Personen können sich gerne beim JO-Chef melden, um in die SMS-Liste aufgenommen zu werden. Melden bei: Stefan Weyermann, 079 251 71 77

## Sa/So, 13./14. März Biwak

**Tourenleiter:** Vera Esch

## Sonntag, 21. März Skitour Bürglen

**Tourenleiter:** Fabian Leimer

# Tourenwesen Senioren

## Mittwoch, 3. März Über den Bucheggberg

**Abfahrt:** 7.25 Uhr Grenchen Süd – Solothurn – Lohn  
Kaffeehalt im Restaurant Neuhüsli, Lohn  
**Wanderung A:** Lohn – Buchegg – Wolfstürli – Mühledorf – Bibern – Rüti b. Büren  
**Wanderung B:** 11.36 Uhr mit dem Bus nach Mühledorf,  
am Nachmittag mit der Gruppe A  
**Marschzeit:** A 3  $\frac{3}{4}$  – 4 Std., B 1  $\frac{3}{4}$  - 2 Std.  
**Mittagessen:** Gasthof Kreuz. Mühledorf 17. – Fr.  
**Reisekosten:** mit Halbtax ca. 7.50 Fr.  
**Rückkehr:** 16.09 Uhr mit BGU ab in Rüti, Ankunft 16.19 Uhr Grenchen Süd  
**Anmeldung:** bis Montag 1. 3., 12 Uhr  
**Tourenleiter:** Hans Burri,  
Tel.: 032 652 60 06

## Mittwoch, 17. März Schöffland – Schmiedrued mit Angehörigen

**Abfahrt:** 07.25 Uhr Grenchen Süd – Olten – Aarau – Schöffland  
**Wanderung:** durch Feld und Wald bis zur Ortschaft Schmiedrued  
nach dem Mittagessen mit dem Bus zurück nach Schöffland, wo wir die Gelegenheit haben ein Wasserwirbel-Kraftwerk zu besichtigen  
**Marschzeit:** ca 3 Std.  
**Mittagessen:** Restaurant Sternen, Schmiedrued 17.50 Fr.

**Reisekosten:** mit Halbtax, ohne Bus 20.- Fr.  
**Rückkehr:** 16.14 oder 17.14 Uhr Schöffland ab – 17.35 oder 18.35 Uhr Grenchen Süd an  
**Anmeldung:** bis Montag 15. 3., 12 Uhr  
**Tourenleiter:** Kurt Meier  
Tel.: 032 652 79 33  
**Bemerkung:** es ist keine B-Tour möglich

## Mittwoch, 31. März Holzerhütte Grenchen – Romont- berg – Stierenberg – Grenchen

Aus diversen Gründen kann die vorgesehene Tour Soubey – St. Ursanne mit Albisetti Carlo nicht durchgeführt werden. Als Ersatztour gehen wir auf den Romontberg, keine B-Tour möglich

**Abmarsch:** 9.00 Uhr bei der Holzerhütte Grenchen  
**Wanderung A:** Holzerhütte – Romontberg – Stierenberg  
**Marschzeit:** vormittags ca 2  $\frac{1}{4}$  – 2  $\frac{1}{2}$  Std., nachmittags 1  $\frac{1}{4}$  – 1  $\frac{1}{2}$  Std.  
**Mittagessen:** Restaurant Métairie de Plagne, Kosten 15.– Fr.  
**Rückkehr:** 16.55 Uhr mit BGU ab Stierenberg,  
jeder löst sein Billette im Bus selber  
**Anmeldung:** bis Montag 29.03., 12.00 Uhr  
**Tourenleiter:** Peter H. Meier,  
Tel.: 032 652 41 53  
**Bemerkung:** Die Route auf den Romontberg wird auf Grund der Verhältnisse kurzfristig festgelegt.

## Hüttenwarte 2010

Anmeldungen für Hüttendienst: Heidi Baumgartner  
Tel: 032 652 54 62, E-Mail: [rj-baumgartner@bluewin.ch](mailto:rj-baumgartner@bluewin.ch)

04. – 07.03	F.Mühlemann
13. + 14.03.	Schär,Roth,Borer
20. + 21.03.	<b>Freiwillige gesucht</b>
27. + 28.03.	H.+J.Baumgartner

03. + 04.04.	R.Gilomen,M.Büchler
10. + 11.04.	M.Moser,HU Brügger
17. 04.	Holzertag
18. 04.	<b>Freiwillige gesucht</b>

Die Liste des gesamten Jahres kann auch unter  
<http://www.sac-grenchen.ch/clubhaus/huettenwartsliste10.php> abgerufen werden.

## Tourenberichte

### 12./13. Dezember 2009 Skitechnikkurs SAC Grenchen

Bei unserem letzten Lawinenkurs auf der Engstligenalp wurde uns auf eindrückliche Weise von Aldo Berther gezeigt, dass man die Skitechnik vor allem im Bruchharsch optimieren kann. Dies war die Initialzündung für unseren Skitechnikkurs. Trotz verspäteter Veröffentlichung in den Clubnachrichten haben 18 SAC'ler ihre Skitechnik am Oberalp weiter perfektioniert.

Nach dem obligatorischen Kaffee am Oberalppass mussten sich die Teilnehmer für die nächsten beiden Tage umstellen, anstelle mit Fellen ging es mit dem Lift den Berg hinauf.

Nach der Einteilung in 3 Gruppen wurden wir von den beiden Skilehrern Adi und Patrik sowie vom Bergführer David Berther in die skitechnischen Zusammenhänge eingeführt. Die Videoaufnahmen vom Tag wurden am Samstagabend für jeden Teilnehmer individuell analysiert und die Optimierungspotentiale aufgezeigt sowie Handlungsempfehlungen erarbeitet.

Im Hotel Rheinquelle in Tschamut wurden wir mit komfortablen Zimmern und einem gehaltvollen Menü verwöhnt.

Am Sonntag ging es um 8.43 Uhr mit dem Zug zum Oberalp, trotz dieser „christlichen Zeit“ musste bei einigen das Frühstück etwas kürzer ausfallen als geplant.

Für diesen Tag war endlich „Fahren außerhalb der Piste“ angesagt. Die Sicht war zwar nicht immer perfekt jedoch der Pulver-

schnee und die fachliche Unterstützung zur Optimierung der individuellen Skitechnik war vom Feinsten.

Alle 3 Gruppen beendeten die beiden lehrreichen Tage mit einer viel zu schnellen Tiefschneeabfahrt nach Tschamut.

Nochmals vielen Dank an unsere 3 Instruktoren und die Teilnehmer für die gute Atmosphäre und Mitarbeit.

**Heiner Fees**

### Mittwoch, 13. Januar Skifahren Piste

Tourenleiter Heinz Bally

Heinz ist für den erkrankten Franz eingesprungen und hat für uns das Skigebiet Grindelwald-First ausgesucht. Trotz Schneefall und schlechten Strassenverhältnissen fuhren 13 Teilnehmer ins Berner Oberland. Der Schneefall hat in der Zwischenzeit nachgelassen. Dafür war alles in dicke Wolken gehüllt. Auf der Hohwald-Piste fanden wir die besten Sichtverhältnisse, so dass wir den ganzen Tag, nur unterbrochen durch ein feines Mittagessen im Schreckfeld, auf dieser Piste fuhren. Viel zu schnell hiess es wieder nach Grindelwald hinunter zu fahren. Müde und zufrieden fuhren wir wieder heimwärts.

**Sepp Baumgartner**

## Samstag, 9. Januar Lawinenworkshop

Bedingt durch das Skirennen in Adelboden haben wir unseren diesjährigen Lawinenworkshop ins Diemtigtal verlegt. Die hohe Anzahl der Teilnehmer (28) zeigt die Aktualität und das Interesse an diesem Kurs. Dies bestätigt mich, den Kurs wie geplant weiterhin im Jahreswechsel 1- und 2-tägig durchzuführen.

Das Programm gliederte sich in einen theoretischen und praktischen Block.

Nach der Ankunft auf der Grimmialp im Hotel Spillgerten begann das Programm mit dem obligatorischen Kipfeli und Kaffee. Der Vortrag: "Noch sicherere Skitouren im SAC-Grenchen" vermittelte einen Eindruck über die Entstehung von Lawinen und zeigte Strategien zur Minimierung des Risikos auf. Für die Umsetzung des theoretischen Stoffes in die Praxis mussten wir zur Alphütte Alpetli (1794m) gehen, da der Schneedeckenaufbau sehr zu wünschen übrig lies. Ab ca. 1500 m lag dann genügend Schnee, um an einem kleinen Rutschblock die Theorie zu überprüfen und den Schneedeckenaufbau zu analysieren.

Nach der Mittagspause schloss sich der 2. Praxisteil mit LVS Handhabung / Suchstrategien und Schaufeltechnik an.

Besonderen Dank möchte ich all den Teilnehmern sagen für die freundliche Mitarbeit und vor allem Christoph Leimer und Heinz Bally für die Unterstützung.

**Heiner Fees**

## Mittwoch, 20. Januar Jura-Wanderung

Tourenleiterin: Marianne Flüeli

Neun Mittwochtourenfreunde trotzten dem vorausgesagten Nebel und marschierten etwas vorsichtig über die noch recht stark vereisten Waldwege nach Säget und Richtung Günsberg. Kurzfristig musste Marianne nach einer neuen Kaffeehaltmöglichkeit Ausschau halten, da das Restaurant Glutzenberg vor einiger Zeit Konkurs gemacht hat. Mariannes Tochter Sandra sprang spontan ein und stellte grosszügig ihr Wohnzimmer in ihrem Heim in Günsberg als Kaffee- und Teestube zur Verfügung. Mit den mitgebrachten Gipfeli und Weggli von

Marianne konnten wir gemütlich den feinen Morgenkaffee geniessen. Dazu gab die Tourenleiterin im vertrauten Solothurner Dialekt noch zwei hübsche Sagen aus der Gegend zum Besten. Elisabeth Pfluger's erste Geschichte, „S'Chrüz bi de Ruine Balm“ vom Urseli Sperisen, welches 1860 beim „Impeeri“ sammeln über die hohe Felswand ob der Ruine Balm „trooled“ ist und die zweite Geschichte, „S'Heereloch und der Rotsheer“ vom Einmarsch der Franzosen in Solothurn und das Verstecken der Rotsheere „im Loch mid ere Höhli grad ungedraa em Balmfluechöpfli“.



Gestärkt an Leib und Seele wanderten wir alsdann gemächlich von Günsberg über den Glutzberg nach Dettenbühl und Vorberg bis Teuffelen. Auf die Weitsicht mussten wir wegen der nebelverhängten Landschaft verzichten, dafür boten aber die vom „Biecht“ behangenen Sträucher, Blätter und Bäume hübsche Bilder aus feinen Kristallen.

In der Bergwirtschaft Teuffelen servierten uns die jungen Wirtsleute in der heimeligen, durch den Kachelofen angenehm erwärmten Gaststube, ein wunderbares Fondue. Diese äusserst gemütliche Wirtschaft mit den hausgemachten Spezialitäten ist ein Geheimtipp und sehr empfehlenswert. Die Rückkehr führte alsdann über Bann nach Günsberg und zurück nach Balmburg, zu den Autos.

Sandra danken wir nochmals herzlich für den feinen z'Morge Kaffee und Marianne für die Gipfeli und die angenehme Tour. Auch wenn wir nicht viel von der Umgebung zu sehen bekamen, gemütlich war es alleweil!

**Erika Krähenbühl**

## **Tourenbericht 24.01.2010 Rotsandnollen**

Bei grosser Kälte trafen sich 15 „Skitourler“ bereits um 6.30 Uhr bei der Bocciahalle. Die weite Anfahrt (125 Km) ins Melchtal zur Möckalp sowie die Verschiebung mit der Gondelbahn auf die Melchsee-Frutt (1900 m.ü.M.) machten diesen frühen Start im Januar nötig.

Nach geglückter Suche in den verschiedenen Restaurants und dem obligatorischen Kaffee konnten wir um 9.00 Uhr endlich zu unserer Skitour starten.

Bei strahlendem Sonnenschein liefen wir auf dem gespurten Winterweg relativ flach Richtung Tannalp. Auf der Höhe des Tannensees bogen wir links weg und konnten im Südhang bereits die Wärme der Sonne spüren.

Unter der imposanten Felswand der Hohmad und des Barglen-Schiber (bekanntes Klettergebiet) traversierend erreichten wir schon bald den Sattel vor dem Gipfelaufschwung. Die letzten Höhenmeter zum Gipfel wurden in kleinen Gruppen bewältigt. Leider erreichten nicht alle den Gipfel des Rotsandnollen. Gestärkt nach der Mittagspause genossen wir in den Nordnordwesthängen den Pulverschnee über die Heufrutt zum unteren Boden. Kräfteaubende Steige und schwierige Traversen verbrauchten die letzte Kondition. Die Abfahrt über den Waldweg nach Turrenbach (infolge Schneemangels) war dann deutlich gemütlicher.

Nach dem letzten Einkauf und einem erfrischend kühlen Getränk in Melchtal fuhren wir vor dem grossen Verkehr nach Hause.

Ich war glücklich, dass meine erste geleitete Skitour im SAC Grenchen bei tollem Wetter und ohne Unfall durchgeführt werden konnte.

**Patrik Mosimann**

## **So. 31. Januar Skitour Bächenstock Ersatz Turnen/Puntel**

Wie schon ein Jahr zuvor erlaubten die prekären Lawinensituationen und Neuschneemengen keine „grösseren Touren“. So entschied ich mich halt für den Turnen /Puntel, da nicht all zu weit gefahren werden musste und doch auch ein paar Höhenmeter Aufstieg bewältigt werden. Am Start genossen wir bei zwar eisigen Temperaturen puren Sonnenschein. Genüsslich stieg es empor mit ab und zu auch „Grasstellen“. Sofort nahm aber die Schneemenge zu, so dass die Skis und Felle nicht all zu arg litten. Sehr viele andere Tourengerher waren unterwegs, was aber nicht störend war. Bei zunehmender Bewölkung und leichtem Schneetreiben erreichten wir zufrieden den flachen Gipfel des Turnen. Eine erste Abfahrt führte uns auf ca.1630m. hinunter bei super tollem Pulver! Nun wurden die Felle ein zweites Mal montiert um noch einmal ca. 300 Höhenmeter zum Puntel aufzusteigen. Durch wunderschön verschneiten lichten Wald stieg es empor. Für fast alle kein Problem, nur ich musste eine Premiere erleben, bin ich doch noch nie auf allen Vieren wie ein Hund in der Skispur den „Hoger“ hochgestiegen! In der Spur wegen zu starkem Einsinken (bis Bauch) ohne Skis, da die Felle nicht mehr wollten. Nichts desto Trotz, auch den Puntel erreichten wir und konnten uns somit auf eine tolle Abfahrt hinunter nach Därstetten freuen. Pünktlich zum 15.20 Uhr Zug wurde der Bahnhof Därstetten erreicht und die kurze Bahnfahrt nach Oey-Diemtigen zurück genossen. Unsere Chauffeure stiegen sogleich ins Poschi um nach Zwischenflüh die Autos ab zu holen. Die anderen genossen einen geglückten Tag im Ausklang in der Beiz.

Teilnehmer: Leimer Christoph, Moll Peter, Kaufmann Willy, Mosimann Patrik, Miguel Pedro, Frank Hanspeter, Bally Heinz, Messmer Arnold, Walker Linus, Häberli Hans

**Madeleine Lanz**

P.P.

3294 Büren  
an der Aare

# GÖNNER + SPENDER

## Unser Hauptsponsor:

**Felca AG, Grenchen**

## Firmen und Vereine:

Baracoa Bar + Lounge, Grenchen  
Bäckerei, Konditorei Gassler, Grenchen  
BGU Busbetrieb, Grenchen  
Bolliger & Co, Grenchen  
BSB + Partner Ingenieure und Planer  
Chirico Mario, Notar, Grenchen  
Coop Grenchen  
Grütter+Willi AG / Schreinerei Schwarz, Grenchen  
H. Häberli AG, Federnfabrikation, Grenchen  
Hetzel, Maler + Gipser, Grenchen  
Hocke & Würsch GmbH, Malergeschäft, Grenchen  
Hotel/Restaurant Airport, Grenchen  
Huser & Meissgeier, Physiotherapie, Lengnau  
Kaufmann Transporte AG, Grenchen  
Kümin Baumpflege, Lengnau  
Metzgerei Guex, Grenchen  
Miguel Pedro, Malergeschäft, Bettlach und Lengnau  
Radac AG, Grenchen  
Reist Storen AG, Grenchen  
Restaurant Au Vieux Grenier, Plagne  
Restaurant Oberes Brüggl, Selzach  
Restaurant Obergrenchenberg, A. Schmidig  
Restaurant Romontberg, Fam. Sperisen, Romont-  
berg

Restaurant Stierenberg, Kuhn P.+V.  
Schneider AG, Gartenbau-Architektur,  
Grenchen  
Schwab Elektro-Motoren AG, Grenchen  
STRAUSAK mikroverzahnungen ag  
Synthes GmbH, Oberdorf  
Vaucher Sport Specialist AG, Biel  
Velo Süd, Moll Peter, Grenchen  
Werder Elektro AG, Grenchen  
Zaugg Peter, Schlosserei, Grenchen

## Private:

Heiner Fees, Grenchen  
Heidi und Heinz Gäggeler, Brugg  
Theodor Kuhn-Abrecht, Grenchen  
Max und Greti Reist, Schnottwil  
Franz Schilt, Grenchen  
Peter von Burg, Bettlach  
Michael Vogt, Grenchen

Unsere Gönner und Spender machen diese  
Clubnachrichten möglich. Bitte berücksichtigt  
sie beim nächsten Einkauf oder Auftrag.  
Herzlichen Dank.

**SAC Sektion Grenchen  
Euer Vorstand**

Spenden für die Herausgabe der Clubnachrichten auf PC 45-2769-4 Schweizerischer Alpenclub,  
Sektion Grenchen, 2540 Grenchen.

## Impressum:

**Redaktion:** Beatrice Forster, Klarastrasse 9, 4600 Olten, Telefon 076 428 16 43

**Präsident:** Martin Schmid, Hauptstrasse 29, 4577 Hessigkofen, Telefon 032 661 19 80

**Kassier:** Beat Imoberdorf, St. Klemenzstr. 10, 2544 Bettlach, Telefon 032 544 09 17

**Adressänderungen:** Regina Stauffer, Tulpenstrasse 11, 2540 Grenchen, Telefon 032 652 39 96

**Druck und Versand:** Aare Druck AG, Büren a. Aare, Telefon 032 352 04 30

Das Abonnement ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen, erscheint zehn Mal jährlich.